

Antrag 7 (vom Bezirksspielleiter Nico Markus)

Erweiterung der Nachmeldemöglichkeit für Bezirksklasse

Alt:

- 4.14. Nachmeldungen sind beim Staffelleiter in schriftlicher Form zu beantragen (per e-mail oder postalisch mit Kopie an den Bezirksspielleiter). Handelt es sich bei dem nachgemeldeten Spieler um eine Neuanschreibung, muss zusätzlich beim Passstellenleiter des Landesschachverbandes eine Spielgenehmigung beantragt werden. Nachmeldungen sind bis zum drittletzten Spieltag möglich. Nachgemeldete Spieler sind nach dem letzten gemeldeten Spieler entsprechend Meldung hinten anzufügen. Spieler, die bereits die Vereinsmitgliedschaft besitzen, können nur dann dem Mannschaftskontingenthinzugefügt werden, wenn die Aufstellungsprämisse von Punkt 4.13. nicht verletzt wird. Der Staffelleiter ist vor dem Ersteinsatz in Kenntnis zu setzen.

Neu:

- 4.14. Nachmeldungen sind beim Staffelleiter in schriftlicher Form **per E-Mail mit Kopie an den Bezirksspielleiter zu beantragen.** Handelt es sich bei dem nachgemeldeten Spieler um eine Neuanschreibung, muss zusätzlich beim Passstellenleiter des Landesschachverbandes eine Spielgenehmigung beantragt werden. **Die Frist für Nachmeldungen in BOL und BL endet mit dem drittletzten Spieltag. In der Bezirksklasse sind Nachmeldungen bis zum letzten Spieltag möglich.** Nachgemeldete Spieler sind nach dem letzten gemeldeten Spieler entsprechend Meldung hinten anzufügen. Spieler, die bereits die Vereinsmitgliedschaft besitzen, können nur dann **als Nachmeldungen** hinzugefügt werden, wenn die Aufstellungsprämisse von Punkt 4.13. nicht verletzt wird. **(Ausnahme: In der BK kann das Mannschaftskontingent auf bis zu 20 Ersatzspieler ergänzt werden.)** Der Staffelleiter ist vor dem Ersteinsatz in Kenntnis zu setzen.

Begründung:

Der Schriftverkehr erfolgt praktisch nicht mehr auf postalischem Wege. Eine flexiblere Nachmelderegulation in der Bezirksklasse erhöht die Attraktivität dieser Spielklasse. Die Bezirksklasse fungiert dadurch besser als Bindeglied zwischen Kreis- und Bezirksebene. Neugewonnene Mitglieder können unkompliziert in den Punktspielbetrieb integriert werden. Freigelassene Bretter können in der Bezirksklasse einfacher vermieden werden.